



Aufklärung

SEKRETARIAT RADIOLOGIE
TEL. 044 863 23 82
E-MAIL RADIOLOGIE@SPITALBUELACH.CH

Entnahme von Gewebe- oder Zellproben oder Flüssigkeits- bzw. Abszessdrainage unter Kontrolle von bildgebenden Verfahren

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient

Sie / Ihr Kind leiden an einer Erkrankung, deren Ursache oder Schweregrad mit den bisher durchgeführten Untersuchungen nicht ausreichend beurteilt werden kann.

Die mikroskopische Untersuchung von Gewebe- oder Flüssigkeitsproben ermöglicht häufig eine genauere Diagnose. So kann z.B. zwischen gut- und bösartigen Tumoren unterschieden und festgestellt werden, worauf Entzündungen beruhen bzw. welche Krankheitserreger (Bakterien, Viren) sie verursachen.

Durch Absaugen von Flüssigkeit aus Körperhöhlen und krankhaften Flüssigkeitsansammlungen können Schmerzen und andere Beschwerden gelindert werden. Vielfach stellt die Drainage bereits die endgültige Behandlung dar.

Bei Ihnen / Ihrem Kind soll unter Kontrolle von

- Ultraschall
- Computertomographie

der nachstehend angekreuzte Eingriff durchgeführt werden:

- Feinnadel-Biopsie aus _____
- Stanz-Biopsie aus _____
- Flüssigkeits-Absaugung aus Körperhöhlen / Organen: _____
- Ableitung von Eiter aus einer abgekapselten Entzündung (Abszessdrainage): _____

Wie erfolgt der Eingriff?

Nach örtlicher Betäubung der Einstichstelle wird eine Hohlnadel oder ein Drainagekatheter unter Kontrolle von Ultraschall oder Computertomographie an die zu behandelnde Stelle vorgeschoben. Dann wird Gewebe oder Flüssigkeit für die mikroskopische Untersuchung entnommen bzw. eine Flüssigkeitsansammlung oder Eiter abgesaugt oder abgeleitet. Bei grossen Zysten, Abszessen oder Flüssigkeit in Körperhöhlen muss der Drainagekatheter eventuell mehrere Tage belassen werden.

Welche Komplikationen können auftreten?

- Blutergüsse an der Einstichstelle
- Verletzung von Organen oder ein Luftaustritt aus der Lunge (Pneumothorax), die eventuell einen Eingriff und/oder einen stationären Aufenthalt erfordern.
- Infektionen

Schwerwiegende Komplikationen sind insgesamt extrem selten.



Bitte beantworten Sie die folgenden Fragen:

Nehmen Sie gerinnungshemmende Mittel (Marcoumar)?

Ja Nein

Haben Sie Erkrankungen im Bereich der aufgezählten Organe?

- Herz
- Lunge
- Nieren
- Schilddrüse

Haben Sie Allergien?

Ja Nein

Sind Sie zuckerkrank?

Ja Nein

Könnten Sie schwanger sein?

Ja Nein

Einwilligung

- Ich habe den Aufklärungsbogen gelesen und verstanden und hatte die Möglichkeit, am Aufklärungsgespräch meine Fragen zu stellen. Der zuständige Arzt / Ärztin hat mich über mögliche Komplikationen, Vor- und Nachteile des geplanten Eingriffes und alternative Behandlungsmethoden ausführlich aufgeklärt. Ich willige in die Behandlung ein.

_____, _____
Ort, Datum

Patient/-in

Arzt/Ärztin